

Fächerübergreifend oder fächerverbindend

Beitrag von „tomislav“ vom 25. Mai 2006 22:06

von "fächerverbindendem" Unterricht spricht man üblicherweise, wenn 2 Fächer in einer Klasse ein gemeinsames Thema bearbeiten: z.B. ein Jugendbuch über die Römerzeit wird sowohl in Deutsch wie in Geschichte thematisiert (unter jeweils fachlichen Gesichtspunkten); "fächerübergreifend" nennt man eher die Kooperation von vielen Fächern zu einem übergreifenden Themenkomplex. In der Fachliteratur wird gerne das Beispiel "Umwelt" verwendet. In Deutsch liest man literarische Verarbeitungen, in Geschichte wird Umweltgeschichte, in Politik Umweltpolitik gemacht. In Chemie bearbeitet man die naturwissenschaftlichen Grundlagen von Umweltverschmutzung, in Religion oder Ethik wird über die philosophischen Hintergründe unseres Verhältnisses zur Umwelt diskutiert; die Möglichkeiten sind endlos. Deshalb gilt auch die fächerübergreifende Arbeit als schwer vorzubereiten und durchzuführen. Die Arbeit vieler Kollegen muss abgestimmt und vorbereitet werden. Fächerverbindend lässt sich schneller und einfacher arbeiten, häufig insbesondere dann, wenn man selbst die beiden Fächer in ein und derselben Klasse unterrichtet.